

Landeshauptstadt Magdeburg - Die Oberbürgermeisterin -		Datum 07.09.2023
Dezernat VI	Amt FB 67	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

I N F O R M A T I O N

I0228/23

Beratung	Tag	Behandlung
Die Oberbürgermeisterin	19.09.2023	nicht öffentlich
Ausschuss für Umwelt und Energie	10.10.2023	öffentlich
Stadtrat	16.11.2023	öffentlich

Thema: Alte Elbe wieder nutzbar machen (A0188/22)

Mit dem Beschluss-Nr. 5658-064(VII)23 des Stadtrats wurde die Oberbürgermeisterin beauftragt:

„mit den zuständigen Behörden Gespräche mit dem Ziel zu führen, die Alte Elbe von der südlichen Rotehornspitze bis zum Cracauer Wehr in der Landeshauptstadt Magdeburg für die Ausübung des Wassersports wieder dauerhaft nutzbar zu machen.“

Dazu möchte ich über die aktuelle Entwicklung informieren.

Gemäß dem o.g. Beschluss hat die Oberbürgermeisterin den Leiter des zuständigen Wasser- und Schifffahrtsamts Magdeburg (WSA Magdeburg) zu einem Gespräch eingeladen, um die Thematik der Alten Elbe und die Probleme der dort ansässigen Sportvereine unserer Stadt zu besprechen.

Das WSA hat auf die Einladung hin geantwortet und teilte mit, dass es mit dieser Thematik und den Problemen der Anlieger durch diverse Gespräche und Schriftverkehr mit ihnen vertraut ist. Generell werde die Praxis der Unterhaltung der Alten Elbe in diesem Bereich, auch und vor allem unter Berücksichtigung der Gesetzesnovellierung geprüft.

Da es sich bei dieser Prüfung um Grundsatzfragen handelt und es somit in Abstimmung mit anderen Behörden aufwendig und langwierig ist, konnte bisher keine abschließende Entscheidung getroffen werden.

Insofern würde aus Sicht des WSA ein Treffen zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine konkreten Ergebnisse hervorbringen.

Trotz dieser vorläufigen Lage bekräftigt das WSA sein Interesse an einer zukünftigen Zusammenarbeit. Eine enge Kooperation zwischen der Stadt und dem WSA wäre von beiderseitigem Nutzen und könnte zu positiven Entwicklungen in Bezug auf die vorliegenden Herausforderungen führen.

Das WSA wird die Landeshauptstadt Magdeburg nach Vorliegen des Prüfergebnisses sofort informieren.

Die Stadtverwaltung steht weiterhin in Kontakt mit dem WSA und wird den Stadtrat umgehend informieren, sobald sich eine Situation abzeichnet, die ein erfolgreiches und ergebnisorientiertes Treffen ermöglicht.

Rehbaum